

Landeshauptstadt Hannover
Herrn Oberbürgermeister
Belit Onay
Trammplatz 2
30159 Hannover



In den Kulturausschuss

Hannover, den 08.02.2021

Haushaltsplan 2021/2022

Ergebnishaushalt

Änderungsantrag gemäß § 12 der GO des Rates der LHH zur DS 2384/2020

Teilhaushalt: TH41

Produkt: 27304 lfd. Nr. 16

Die AfD-Ratsfraktion beantragt, die allgemeinen Zuwendungen für den FAUST e.V. wie folgt zu kürzen:

	2021	2022
Der Ansatz in Höhe von:	234.050 €	234.709 €
wird um	117.025 €	117.354 €
auf insgesamt	117.025 €	117.355 €

abgesenkt.

Begründung:

Der kommerzielle Teil des FAUST e.V. sollte nach betriebswirtschaftlichen Grundregeln haushalten. Es ist nicht Sinn und Zweck des Stadthaushalts, Dutzenden von finanzschwachen Vereinen das Überleben zu sichern. Der Verein sollte sich vorwiegend über private Spenden und Sponsoren finanzieren, so wie er es in den Jahren vor einer städtischen Förderung auch getan hat.

Die AfD-Fraktion findet es zudem sehr bedenklich, mit dem FAUST e.V. einen Verein mit öffentlichen Mitteln zu unterstützen, welcher Linksextremisten eine Plattform bietet; z.B. „Radio Flora“, welches als Sprachrohr der hannoverschen „Antifa“ dient. Die AfD-Fraktion stellt sich klar gegen jeglichen Extremismus, egal aus welcher Richtung er kommt.

Allerdings ist auch festzustellen, dass der FAUST e.V. auch durchaus sinnvolle Veranstaltungen im allgemeinen öffentlichen Interesse anbietet. Wir beantragen deshalb keine komplette Streichung der Zuwendungen, sondern eine Verringerung um 50%.

Mit freundlichem Gruß



Sören Hauptstein

Beigeordneter und Fraktionsvorsitzender im Rat der LHH